



Veteranen TV Stadtpolizei Zürich

Protokoll der Jahresversammlung 2022 Veteranen Turnverein Stadtpolizei Zürich

**Montag, 16. Januar 2023, 15.00 Uhr
8051 Zürich, Winterthurerstrasse 519, Gasthof «Hirschen», 1. Stock**

Traktanden

1. Appell und Wahl eines Stimmenzählers
2. Protokoll der Jahresversammlung 2021
3. Mutationen / Mitgliederbestand
4. Jahresbericht des Obmanns
5. Jahresrechnung 2022 / Budget 2023
6. Wahlen
 - a) Obmann
 - b) Kassier
 - c) Aktuar

10 Minuten Pause

7. Jahresprogramm 2023
 8. Ehrungen / Auszeichnungen
 9. Anträge und Verschiedenes
-

Begrüssung

Unser Obmann Rolf begrüßte uns ganz herzlich zur Jahresversammlung 2022. Spezielle Grüsse richtete er an unsere beiden Ehrenobmänner, Hans Rohr und Sepp Mächler, sowie an unseren neuen Webmaster, Oskar Enz.

In der weiteren Begrüssung sagte er, dass wir uns nach Jahren im vertrauten Restaurant «Johanniter» umständehalber nach einem neuen Lokal umsehen mussten und schliesslich im Restaurant «Hirschen» in Schwamendingen, welches verkehrstechnisch sehr gut erreichbar sei, fündig geworden seien.

Zum Organisatorischen sagte er, dass wir nach dem Traktandum 6, den Wahlen, eine Pause von 10 Minuten machen würden.

Aus den verschiedensten Gründen hatten sich für die Jahresversammlung 2022 entschuldigt:

Werner Bodenmann, Richard Denier, Hansueli Eggimann, Marianne und Otto Meile, Rolf Siegrist und Ulrich Zwahlen

Sie alle liessen uns grüssen und wünschten eine gelungene Versammlung.

Traktandenliste

Der Obmann wies darauf hin, dass diese in unserer Homepage rechtzeitig veröffentlicht und den computerlosen Mitgliedern per Post zugestellt worden sei. Die Liste, die zudem noch auf den Tischen aufgelegt hatte, wurde ohne Einwände genehmigt.

1. Appell und Wahl eines Stimmzählers

Gemäss Appell-Listen waren **1 Veteranin** (Jeannette Sommerhalder) und **38 Veteranen** anwesend und das absolute Mehr betrug demzufolge **20 Stimmberechtigte**.

Von den anwesenden Mitgliedern waren 25 Personen 80jährig und älter. Es waren dies ihrem Alter entsprechend:

Meier Paul	Oggier Karl	Rohr Hans
Meyer Leo	Hefti Hans	Caprez Leo
Gilgen Ernst	Leuthard Hans	Sommerhalder Jeannette
Grütter Anton	Muggli Walter	Egger Albert
Kesseli Werner	Dünnenberger Walter	Sommerhalder Hans
Nef Max	Rava Gerhard	Müller Kurt
Fuchs Walter	Tischer Georg	Blum Franz
Mächler Josef	Kyburz Walter	Bächi Kurt
Markwalder Hans		

Als ältester Teilnehmer an der Versammlung konnte Paul Meier, geb. 1926, durch unseren Obmann eine Flasche „Turnertrunk“ entgegennehmen.

Als Stimmzähler hatte sich **Bruno Christen** zur Verfügung gestellt und er wurde mit grossem Applaus auch einstimmig gewählt.

2. Protokoll der Jahresversammlung vom 15. November 2021

Das Protokoll wurde vom Aktuar Kurt Müller verfasst und in unsere Homepage gestellt. Es wurde von den beiden Revisoren Aldo Sarescia und Bernhard Pfister gelesen, für richtig befunden und von Bernhard zur Annahme empfohlen.

Das Protokoll wurde einstimmig genehmigt und der Obmann dankte dem Verfasser für seine Arbeit.

3. Mutationen / Mitgliederbestand

Im Jahr 2022 mussten wir von den folgenden sieben Kameraden für immer Abschied nehmen:

Schmid Erwin	02.05.1938 – 15.06.2022
Beck Erwin	21.03.1945 – 02.07.2022
Wanner Erwin	09.09.1934 – 29.07.2022
Baumann Bruno	28.11.1927 – 18.09.2022
Jegerlehner Roland	15.08.1931 – 27.11.2022
Künzli Otto	06.06.1936 – 15.12.2022
Seiler Hans	14.04.1929 – 21.12.2022

Bei den Abdankungen von Bruno Baumann und Otto Künzli nahmen die Veteranen mit einer Fahndedelegation für immer von ihnen Abschied.

Wir erinnerten uns an die Verstorbenen mit einer Schweigeminute im Sitzen.

Der aktuelle Mitgliederbestand beträgt am 31. Dezember 2022:

1 Veteranin und 90 Veteranen
13 Gönnermitglieder

4. Jahresbericht des Obmanns

Obmann Rolf Marghitola trug seinen Jahresbericht in Mundart vor. Er schrieb in seinem Bericht von den Todesfällen der «unsterblichen» Königin Elisabeth und des Fussballkönigs Pele, der Fussball-WM in der Wüste und das aktuelle Weltgeschehen mit dem Krieg der Russen gegen die Ukraine, der Expansionsgelüste Chinas nach Taiwan, den Krisenherd im ehemaligen Jugoslawien und von den Klimaproblemen.

Durch die Statutenänderung hätte das Vereinsjahr 2022 14 Monate gedauert und dadurch wären insgesamt 32 Anlässe auf dem Programm gestanden.

Rolf würdigte in seinem Bericht unseren ehemaligen Administrator, Hoffotografen und Betreuer unserer Homepage, Erwin Schmid, der nach einer Herzoperation im Spital für uns alle völlig überraschend verstorben sei.

Die Obmannschaft hätte erst jetzt richtig bemerkt, was wir Erwin in all den Jahren zu verdanken hätten. Er würde uns überall fehlen.

Glücklicherweise hätten wir unser Vereinsmitglied, Oskar Enz als neuen Webmaster gewinnen können.

Der Frühlingsausflug vom 12. Mai 2022 nach Sumiswald sei ein voller Erfolg gewesen und werde in guter Erinnerung bleiben. Im altherwürdigen Gasthof «Kreuz» hätten wir ein exzellentes Mittagessen und einen interessanten Vortrag über Jeremias Gotthelf genossen.

Der Herbstaufzug ins Schloss Laufen am Rheinfluss sei ebenfalls ein gelungener Anlass gewesen.

Wegen der geringen Teilnehmerzahl stelle sich die Frage, ob in Zukunft zwei Ausflüge pro Jahr des Guten zu viel sei.

Im Jahr 2022 hätten 18 Geburtstagsbesuche auf dem Programm gestanden. Umstande halber hätte der beliebte «Turnertrunk» nicht allen Jubilaren*innen

persönlich überbracht werden können, sondern wurde ihnen per Post zugestellt oder am Hock übergeben.

Im vergangenen Vereinsjahr hätten uns die folgenden Kameraden, Erwin Schmid, Erwin Beck, Erwin Wanner, Bruno Baumann, Roland Jegerlehner, Otto Künzli und Hans Seiler für immer verlassen.

Zum Schluss dankte der Obmann allen, die zum Wohl unseres Vereins beigetragen hatten. Seine Gedanken wären auch bei jenen Veteranen und Gönnerinnen, die mit gesundheitlichen Problemen zu kämpfen hätten. Rolf wünschte uns allen für die Zukunft alles Gute, Gesundheit, Zufriedenheit und viele schöne Tage.

Der ausführliche und sehr sauber abgefasste Jahresbericht 2022 unseres Obmannes wurde der Versammlung zur Annahme empfohlen und mit grossem Applaus einstimmig gutgeheissen, mit dem besten Dank an den Verfasser Rolf.

Der Jahresbericht wurde bereits in unsere Homepage gestellt, wo er eingesehen werden kann.

5. Jahresrechnung 2022 / Budget 2023

Unser Kassier, Pius Ulrich, stellte die Jahresrechnung 2022 vor. Er konnte die erfreuliche Mitteilung machen, dass der Verein finanziell noch immer auf gesunden Füüssen stehen würde. Dank der teils grossen Spenden (Beitrag des Kommandos und einer Erbschaft von Erwin Schmid) hätten die Vereinsanlässe auch im verflossenen Jahr wieder grosszügig unterstützt werden können.

Den Einnahmen in der Höhe von **Fr. 8'651.60** stehen Ausgaben in Höhe von **Fr. 13'807.15** gegenüber, was eine Vermögensabnahme von **Fr. 5'155.55** bedeutet

Budget 2023

Der Kassier erläutert das Budget 2023. Für Apéro an der Jahresversammlung, Beiträge an Frühlings- und Herbstausflug, das Vorstandessen und weitere, kleinere Anlässe seien ein Betrag von ca. **Fr. 9'000.00** und an Einnahmen ca. **Fr. 4'000.00** budgetiert.

Die beiden Rechnungsrevisoren Bernhard Pfister und Aldo Sarescia hatten die Rechnungsführung geprüft und der Jahresversammlung zur Annahme empfohlen. Der von Aldo Sarescia verlesene Revisorenbericht und die Rechnung wurden einstimmig gutgeheissen und dem Kassier unter grossem Applaus Décharge erteilt und für seine sehr saubere Arbeit ganz herzlich gedankt.

Der Jahresbeitrag für Veteranen und Gönnermitglieder wurde bei **Fr. 25.00** belassen.

Der Obmann dankte unserem Kassier für die sehr saubere und einwandfreie Rechnungsführung.

6. Wahlen

Obmann

Unser Obmann, Rolf Marghitola hat das verflossene Vereinsjahr mit Bravour gemeistert und er stellt sich für ein weiteres Jahr mit Freude zur Verfügung.

Rolf wurde vom Aktuar der Versammlung zur Wiederwahl vorgeschlagen und weil er sich keinem Gegenkandidaten stellen musste, mit grossem Applaus wiederum zum Obmann unserer Veteranengruppe gewählt.

Rolf dankte für das ihm entgegenbrachte Vertrauen und er werde das Vereinsschiff mit Freude weiterführen und dankte seinen beiden Obmannschaftskameraden für die gute Zusammenarbeit.

Kassier

Pius Ulrich wurde unter Würdigung seiner Arbeit vom Obmann erneut als Kassier vorgeschlagen und von der Versammlung einstimmig und mit grossem Applaus gewählt.

Pius dankte für das ihm entgegengebrachte Vertrauen und erklärte Annahme der Wahl.

Aktuar

Kurt Müller wurde vom Obmann als Aktuar zur Wiederwahl vorgeschlagen und von der Versammlung mit Applaus einstimmig wiedergewählt.

Die Obmannschaft setzt sich nun wie folgt zusammen:

*Obmann: Rolf Marghitola
Kassier: Pius Ulrich
Aktuar: Kurt Müller
Revisoren: Aldo Sarescia und Bernhard Pfister*

Nach den Wahlen wurde wie angekündigt, eine zehninütige Pause eingeschaltet.

7. Jahresprogramm

Das vorläufige Jahresprogramm 2023 lag in wenigen Exemplaren auf den Tischen auf. Die noch fehlenden Wanderleiter konnten erfreulicherweise gefunden werden.

Das Jahresprogramm wurde einstimmig gutgeheissen und es wird in unserer Homepage verbreitet und denjenigen Mitgliedern ohne Computer, per Post zugestellt.

Rolf dankte allen Mitgliedern, die sich bereit erklärt hatten, eine Wanderung zu leiten.

Der Aktuar wies auf die mehrfach abgesagte oder verschobene Führung in der Eawag in Dübendorf hin, die am 29. März 2023 stattfinden würde und auf eine Teilnehmerzahl von 25 Personen beschränkt sei.

8. Ehrungen / Auszeichnungen

Im verlängerten Vereinsjahr, es dauerte wegen der neu festgesetzten Jahresversammlung 2 Monate länger, hatten folgende Aktivitäten stattgefunden:

:

14 Wanderungen, 14 Höcks, 2 Ausflüge mit den Partnerinnen, 1 Veteranentagung und 1 Jahresversammlung, total 32 Anlässe.

Als fleissigste Teilnehmer konnten je 1 Flasche «Turnertrunk» entgegen nehmen:

Rolf Marghitola	32 Anlässe
Kurt Müller	31
Ernst Gilgen	28
Hans Leuthard	28
Franz Wyss	28

An den 14 Wanderungen haben 46 Mitglieder mindestens an 1 Wanderung teilgenommen, was insgesamt 382 Teilnehmer und einen Durchschnitt von 27.28 ergibt.

An den 14 Höcks haben 28 Mitglieder mindestens 1 Hock besucht, was insgesamt 221 Teilnehmer und einen Durchschnitt von 15.78 ergibt.
Nach Meinung des Obmanns ein guter Schnitt.

Die folgenden Wanderleiter wurden pro Wanderung mit je einem 9-Uhr-Pass belohnt:

Kurt Bächli, Bruno Christen, Werner Bodenmann, Walter Fuchs, Hans Hefti, Walter Kyburz, Augustin Lagler, Josef Mächler, Rolf Marghitola, Hans Markwalder, Kurt Müller, Aldo Sarescia, Fritz Schneider und Pius Ulrich

9. Anträge und Verschiedenes

Offizielle Anträge seitens der Mitglieder wurden bei der Obmannschaft keine eingereicht.

Die Obmannschaft hat beschlossen, den Hockbericht nur noch bei wichtigen Ereignissen zu erstellen und der Obmann wird seine jeweilige Ansprache entsprechend anpassen. Vielfach ist diese nur eine Wiederholung der Wanderung.

Der Obmann richtete Dankesworte an:

- Hans Leuthard für seinen Einsatz als Kurzwanderleiter
- Ernst Spalinger für seinen Einsatz als Fähnrich
- Oskar Enz für seinen Einsatz als neuer Webmaster

Auch für diese 3 Kameraden liegen kleine Präsente bereit.

Rolf dankte seinen beiden Obmannschaftskameraden Pius und Kurt für die tolle Kameradschaft und die Unterstützung in der Obmannschaft.

Der Obmann vermeldete noch eine positive Überraschung!!

Die Obmannschaft hatte beschlossen, heute nicht nur den Apéro, sondern auch das Nachtessen unserer Vereinskasse zu belasten. Grund dazu ist die Erbschaft von Erwin Schmid von Fr. 2'000.— und der Zustupf des Kommandos von Fr. 1'500.—

Unser Ehrenobmann Hans Rohr dankte der Obmannschaft im Namen aller für die geleistete Arbeit im verflossenen Jahr, man hätte sich nur hinsetzen und geniessen können.

Hans Hefti teilte noch mit, dass in der vergangenen Nacht unser Kamerad Gustav Freivogel im Alter von 94 Jahren verstorben sei.

Schliesslich meinte Rolf zum Schluss, dass es höchste Zeit für den gemütlichen Teil sei, ansonsten der Weisswein warm würde. Beim Apéro würden wir auf ein gutes, neues Vereinsjahr anstossen. Zum anschliessenden Nachtessen wünschte er «en Guete» und für die Zukunft alles Gute, Gesundheit und viele schöne Stunden im Kreise von lieben Menschen.

Einen letzten Dank richtete er auch an das Servierpersonal, namentlich an Krystyna und Christian.

Schluss der Versammlung: 16. Januar 2023, 16.10 Uhr.

Dübendorf, 17. Januar 2023
Kurt «Kudi» Müller, Aktuar